



Dirk Heidenblut
Mitglied des Deutschen Bundestages

P R E S S E M I T T E I L U N G

Heidenblut unterstützt wichtige Arbeit des Lungenfibrose e.V.

Der Bundestagsabgeordnete Dirk Heidenblut ist 1. Botschafter für den Lungenfibrose e.V.. Damit will er die wichtige Arbeit der Selbsthilfeorganisation unterstützen. Der Verein engagiert sich für Betroffene und deren Angehörige. Er informiert die Öffentlichkeit und setzt sich für mehr Forschung für diese seltene Erkrankung ein. In Deutschland leiden 50.000 Menschen an Lungenfibrose. Dabei vernarbt das Lungengewebe. Das führt bei den Betroffenen zu Luftnot, Husten, Kraftlosigkeit und Anstieg der Atemfrequenz.

Die häufigste Form der Krankheit ist die idiopathische Lungenfibrose. Sie schreitet besonders aggressiv fort. Denn durch beschädigte Lungenbläschen und die Vernarbungen kann sich die Lunge nicht mehr ausdehnen. Dadurch fällt den Patienten das Atmen schwer. Außerdem kann der Sauerstoff nicht mehr so gut in den Körper gelangen. Die Betroffenen sind wenig belastbar und leiden vermehrt unter Erkältungen und Infektionen der Lunge.

„Die Krankheit schränkt die Betroffenen sehr in ihrer Lebensqualität ein. Umso wichtiger ist die Arbeit des Lungenfibrose e.V.. Denn der Verein bietet neben der Informations- und Aufklärungsarbeit auch Patiententreffen an. Er leistet damit eine wichtige Unterstützung für Betroffene und ihre Angehörigen“, sagt Dirk Heidenblut, Mitglied im Gesundheitsausschuss des Deutschen Bundestages.

Unterstützen kann man den Verein zum Beispiel beim „Grünkohlessen für den guten Zweck“ am 11. Dezember von 12 bis 18 Uhr in der Kupferdreher Theaterklausen. Dirk Heidenblut hat für diese Veranstaltung die Schirmherrschaft übernommen.

Dirk Heidenblut, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Telefon: +49 (0)30/227-75051
Fax: +49 (0)30/227-76053
dirk.heidenblut@bundestag.de

SPD-Bundestagsfraktion

www.dirk-heidenblut.de